



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Lukas, 20, 27-38

*Er ist kein Gott von Toten, sondern von Lebenden*

In jener Zeit

kamen einige von den Sadduzäern, die die Auferstehung leugnen, zu Jesus und fragten ihn:

Meister, Mose hat uns vorgeschrieben: Wenn ein Mann, der einen Bruder hat, stirbt und eine Frau hinterlässt, ohne Kinder zu haben, dann soll sein Bruder die Frau heiraten und seinem Bruder Nachkommen verschaffen.

Nun lebten einmal sieben Brüder. Der erste nahm sich eine Frau, starb aber kinderlos.

Da nahm sie der zweite,

danach der dritte, und ebenso die anderen bis zum siebten; sie alle hinterließen keine Kinder, als sie starben.

Schließlich starb auch die Frau.

Wessen Frau wird sie nun bei der Auferstehung sein? Alle sieben haben sie doch zur Frau gehabt.

Da sagte Jesus zu ihnen: Nur in dieser Welt heiraten die Menschen.

Die aber, die Gott für würdig hält, an jener Welt und an der Auferstehung von den Toten teilzuhaben, werden dann nicht mehr heiraten.

Sie können auch nicht mehr sterben, weil sie den Engeln gleich und durch die Auferstehung zu Söhnen Gottes geworden sind.

Dass aber die Toten auferstehen, hat schon Mose in der Geschichte vom Dornbusch angedeutet, in der er den Herrn den Gott Abrahams, den Gott Isaaks und den Gott Jakobs nennt.

Er ist doch kein Gott von Toten, sondern von Lebenden; denn für ihn sind alle lebendig.

### WORT ZUM SONNTAG

#### Mensch, Leonhard!

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

wir haben vor zwei Tagen das Fest Allerheiligen gefeiert. Wie sie eben im Himmel diesen besonderen Chor bilden, der singend und jubilerend um Gottes Thron steht. Ganz unterschiedliche Stimmen, die da zu Lebzeiten auf ganz eigene Art Gottes Heil bezeugt haben.

An den nächsten beiden Sonntagen rücken zwei Heilige in den

Blick, die für uns hier in unserer Seelsorgeeinheit von Bedeutung sind. Da ist zum einen der Hl. Leonhard, dessen Fest wir am 6. November ganz groß in Gaisbeuren feiern.

Und dann kommt eine Woche später der Hl. Martin, unser Diözesanpatron, der vor allem von den Kindern hoch verehrt wird. In der Novemerausgabe vom „Kurland“, dem Gästemagazin der „Schwäbischen Zeitung“ für die Städtischen Kurverwaltung, habe ich schon einige Zeilen über den Hl. Martin geschrieben. Im gleichen Stil versuche ich es nun auch für den Hl. Leonhard.

#### Mensch, Leonhard ...

... du hast im 6. Jahrhundert gelebt. Eigentlich wissen wir nichts Genaueres über dich. Und trotzdem gehörst du zu den populäreren Heiligen. Vor allem die Bauern verehren dich, weil du ja als Patron des Viehs und der Pferde giltst. Deshalb hat sich wohl auch die einfache Landbevölkerung in Gaisbeuren bei der Namensgebung ihrer Kirche für dich entschieden. Und deshalb gibt es auch den Umritt zu Pferde, bei dem eben die Fluren und Felder der Bauern gesegnet werden.

Von deinem Leben erzählt eine Legende aus dem 11. Jahrhundert, dass du wohl in einer adligen Familie am Hofe des Frankenkönigs Chlodwigs aufgewachsen bist. Dort warst du dann Schüler des Erzbischofs von Reims, des Hl. Remigius, der dich so ins Christentum einführte, dass du alsbald nach deiner Taufe sogar das Studium der Theologie aufgenommen hast und sogar zum Priester geweiht wurdest. Als dir dann der König sogar einen Bischofssitz verleihen wollte, spürtest du plötzlich eine ganz andere Berufung in dir: die Berufung zur Einsamkeit und Stille, zu einem Leben als Einsiedler und Mönch.

Mensch, Leonhard, das ist eine bemerkenswerte Karriere nach unten. Später hast du dann sogar ein eigenes Kloster gegründet, das Kloster St. Leonard de Noblac und zusammen mit deinen Mitbrüdern hast du dich besonders der Gefangenen angenommen. Heute würden wir sagen: du warst Gefängnis-Seelsorger.

Eine ganz schön spannende Aufgabe, damals wie auch heu-



**Befreiender Glaube** ans Evangelium: Leonhard. Diese Darstellung in der Leonhardskirche in Gaisbeuren zeigt den Heiligen wie so oft: als einen, der Ketten sprengen kann.

Foto: Rudi Heilig

te. Sie leitet sich ja ab vom Wort Jesu: „Ich bin gefangen gewesen und ihr habt mich besucht“ und gehört somit zu konkreten leiblichen Werken der Barmherzigkeit.

Wie gesagt, eine spannende Aufgabe, eben auch in einem

Gefängnis das christliche Menschenbild nicht aufzugeben, nach dem eben kein Mensch seine von Gott geschenkte Würde verliert. Aus der Hoffnung heraus, dass Gott jedem Menschen jederzeit die Möglichkeit geben kann, einen anderen Weg einzuschlagen, umzukehren, ein Leben ohne Straftaten zu führen.

Mensch, Leonhard, du musst ein begnadeter Gefängnisseelsorger gewesen sein, wenn eben in deiner Hagiographie aus dem 11. Jahrhundert zu lesen ist: „Dort wirkte er (Anm.: der Hl. Leonhard) große Wunder. Wenn er einen Gefangenen mit Namen im Gefängnis anrief, so rissen dessen Fesseln sogleich und er ging frei davon, ohne dass ihn jemand hindern konnte. Der Gefangene kam dann zu dem Heiligen und brachte ihm seine Fesseln oder Ketten dar. Viele dieser Befreiten blieben bei ihm und dienten dem Herrn ...“

Auf jeden Fall erinnern die Ketten, mit denen du in unseren Kirchen oft abgebildet bist, an dieses dein Wirken. Daneben gestalten dich die Bildhauer und Maler gerne als Abt mit

Stab und Buch. Was natürlich das Evangelium meint, von dem du fasziniert gewesen bist und das du so eindrücklich mit deinem Leben ausgefüllt hast.

Mensch, Leonhard, da kommt mir ein Spruch in den Sinn, den ich immer wieder gerne in Predigten zitiere. Ausgesprochen hat es ein Ordensbruder von dir, der die ökumenische Bewegung von Taizé gegründet hat, Frere Roger. Er hat einmal gesagt: *Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast. Aber lebe es!*

Ich glaube, da könnten wir bei dir, Leonhard, in die Schule gehen. Und vielleicht kannst du beim lieben Gott ein gutes Wort für uns alle einlegen, die wir am Sonntag deinen Todestag feiern. Damit es eben uns immer mehr gelingt, das Evangelium mit unserem Leben zu füllen.

Es grüßt dich mit allen Leserinnen und Lesern

Pfr. Stefan Werner

#### Leonhardsfest Der Ablauf

**10.30 Uhr:** EUCHARISTIE zum Patrozinium des Hl. Leonhard. im Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren (mit Kirchenchor)

**Anschließend:** Mittagstisch

**13.00 Uhr:** Pferdesegnung und Beginn Leonhardsritt. Der Auszug und der Einzug (ca. 15.00 Uhr) der Reiter werden jeweils von der Musikkapelle Reute-Gaisbeuren begleitet.

**13.30 Uhr:** Vortrag von Paul Sägmüller mit Vorstellung des neuen Buches über Reute-Gaisbeuren.

**Nach dem Vortrag** gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

HEILIGER SANKT LEONHARD  
HALTE UEBER UNS DIE HAND

Ins Altartuch eingestickte Losung (Leonhardskirche Gaisbeuren). Foto: he

# GOTTESDIENSTE & mehr



ST. PETER  
BAD WALDSEE

## EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Sa, 5. November

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

### So, 6. November

32. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter  
11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

### Di, 8. November

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

### Mi, 9. November

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 10. November

9.30 Uhr: EUCARISTIE, Spitalkirche

### Fr, 11. November

Martinus, Bischof von Tours, Patron der Diözese Rottenburg-Stuttgart

9.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Anna, Steinach

### Sa, 12. November

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

### So, 13. November

33. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter  
10.00 Uhr: EUCARISTIE (Frauenberg)

11.00 Uhr: EUCARISTIE – Eröffnungsgottesdienst EK 2017 in St. Peter

17.00 Uhr: Martinsfeier (Start: Hochstatt); siehe Seite 3.

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

## WEITERE ANGEBOTE

### Sa, 5. November

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 6. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

18.30 Uhr: Anbetungs- und Lobpreisabend in der Frauenbergkirche

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

### Mo, 7. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 9. November

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Has-

landen

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

### Fr, 11. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Sa, 12. November

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 13. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

## St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

### Samstag, 5. November

Gefallene der Gemeinde beider Weltkriege 1914-1918 und 1939-1945; Jhtg. Anna Meschenmoser; Jhtg. Maria und Engelbert Scheuch; Wilhelm Zeller; Johanna und Anton Warter; Mina und Franz Schweikart; Michael, Josef und Christian Messer; Franz und Jochen Breichler; Marta und Georg Apfel  
19.00 Uhr, St. Peter

### Dienstag, 8. November

Vera Nordheimer; Wolfgang Karg; Leo Allgäuer; Josef Dobler; Elisabeth und Michael Ries; Maria und Anton Bosch; Olga und Augustin Schick, Berta Thoma  
9.30 Uhr, St. Peter

### Mittwoch, 9. November

Siegfried Keller; Josefine und Dieter Heinrich; Anna und Benedikt Gieger  
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

### Freitag, 11. November

Josef Ringer  
9.00 Uhr, St. Anna-Kapelle Steinach

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurde abgerufen: Elisabeth Müller (72 Jahre)



ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN

### So, 6. November

32. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: EUCARISTIE – Eröffnungsgottesdienst Erstkommunion 2017

### Di, 8. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr: EUCARISTIE

### Do, 10. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

### Fr, 11. November

17.00 Uhr: Martinsfeier. Siehe S. 3.

### So, 13. November

33. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: EUCARISTIE, anschließend Gedenkfeier

## Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

### Dienstag, 8. November

Karl und Theresia Graf; Franz Rösch; Eugen Bohner; Eugen und Florian Bohner  
18.00 Uhr, Pfarrkirche

## ERSTKOMMUNION

Die Erstkommunionkinder 2017 und deren Eltern sind zum Eröffnungsgottesdienst in die Pfarrkirche St. Johannes Evangelist an diesem Sonntag, 6. November, um 9.00 Uhr eingeladen. Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Vorbereitung auf die Erstkommunion mit Ihnen und Ihren Kindern.

## WALLFAHRT

Herzliche Einladung zur nächsten Halbtageswallfahrt. Es geht nach St. Remigius in Rohrdorf bei Isny am Mittwoch, 23. November. Anmeldung im Pfarramt, Tel. 990910. Nähere Infos im nächsten KA.

## Reute –

## Wir beten für unsere Verstorbenen

### Sonntag, 6. November

10.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren  
Rosa Lott (Jht.); Rosa Maucher; Otto Reisdorf; Franz Schumann

### Dienstag, 8. November

7.45 Uhr, Gaisbeuren  
Familien Lorinser und Gindele; Bruno Branz

### Freitag, 11. November

19.30 Uhr, Franziskuskapelle  
Angela Dreher



ST. PETER UND PAUL  
REUTE

### Fr, 4. November

Gottesdienst in Reute entfällt

### So, 6. November

Hl. Leonhard

32. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr: EUCARISTIE und Patrozinium St. Leonhard im Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren; musikalische Begleitung durch den Kirchenchor  
13.00 Uhr: Pferdesegnung und Leonhardsritt

### Mo, 7. November

18.00 (!) Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

### Di, 8. November

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren  
17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

### Mi, 9. November

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute

### Do, 10. November

17.45 Uhr: Martinsspiel auf dem Dorfplatz Reute mit dem Kindergarten Reute, danach Laternenzug und zum Abschluss wird vom Kindergarten auf dem Dorfplatz Punsch und Leberkäsewecken angeboten

### Fr, 11. November

Hl. Martin

19.00 Uhr: Rosenkranz  
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

### So, 13. November

Volkstrauertag

10.30 Uhr: Ökumenische Wort-Gottes-Feier zum Volkstrauertag mit dem Liederkranz. Nach dem Gottesdienst Gedenken am Kriegerdenkmal mit Vertretern der Gemeinde  
12.15 Uhr: Tauffeier in der Franziskuskapelle  
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Messintentionen Reute nebenstehend, Spalte 3

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: Lilli Braun

## MINISTRANTEN

Nächste Ministrantenstunde ist am Freitag, 11. November.



ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH

### So, 6. November

32. Sonntag im Jahreskreis  
9.15 Uhr: EUCARISTIE

### Mo, 7. November

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

### Di, 8. November

7.35 Uhr: Schüलगottesdienst

### Mi, 9. November

9.00 Uhr: EUCARISTIE mit Krankensalbung

### Do, 10. November

Keine EUCARISTIE in Osterhofen

### Fr, 11. November

17.30 Uhr: Martinsfeier (siehe Seite 3)

### So, 13. November

Volkstrauertag

9.15 Uhr: EUCARISTIE, anschließend Gedenkfeier am Mahnmal

Messintentionen Haisterkirch nachstehend

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

### Sonntag, 6. November

Ida und Anton Schnell; Angelo Giglio; Rocco Ognissanti; Fam. Hildegard Braig; Fabian Mayer; Anna Bachmann; Franz und Rosina Schad; Franz Sebastian Schad; Karl Weber; für die armen Seelen  
9.15 Uhr, Haisterkirch

### Mittwoch, 9. November

Für verstorbene Senioren  
9.00 Uhr, Haisterkirch

## ROSENKRANZ

Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, beten wir in der Pfarrkirche Haisterkirch den Rosenkranz in bestimmten Anliegen:  
Sonntag, 6. November: in eigenen Anliegen.

## SENIOREN

Am kommenden Mittwoch, 9. November, sind alle Senioren/innen um 9.00 Uhr zum Gottesdienst mit Krankensalbung in die Pfarrkirche eingeladen. Im Anschluss wird im Pfarrsaal ein zweites Frühstück angeboten, zu dem alle Gottesdienstbesucher willkommen sind.  
Das Seniorenteam



# BLICK in die GEMEINDEN



**Firmung** „Es geht heute nicht um euch“ – eine überraschende Aussage in der Predigt von Domkapitular Stäps an die Jugendlichen, die am Sonntag von ihm durch die Salbung mit Chrisam mit dem Hl. Geist ausgestattet wurden. Seine Predigt zielte dann daraufhin, dass die Jugendlichen in der Kraft dieses Geistes ihre konkrete Umwelt von Familie, Schule oder Beruf mit Frieden und Liebe beschenken. Und dass sie auch der Kirche, auch der Kirchengemeinde vor Ort ihre Jugendlichkeit aufprägen. Da dürfen wir sicherlich gespannt sein, wie die Jugendlichen ihr Ja zum Glauben und ihr Ja zur Kirche konkret leben. Noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott an alle Gefirmten. Und auch die herzliche Einladung: Macht mit, bleibt dabei und mischt unsere Kirche, unsere Gesellschaft mit dem Hl. Geist auf!  
Pfr. Werner / Foto: Rudi Heilig

Bilder von der Firmung finden Sie auf der Homepage der Seelsorgeeinheit unter [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

## ERSTKOMMUNION 2017

### Anmeldezeitraum: 9. bis 11. November

Die Eltern der Erstkommunionkinder 2017 **aus der ganzen Seelsorgeeinheit** können ihre Kinder von Mittwoch, 9. November, bis Freitag, 11. November, im Pfarramt St. Peter (zu den Öffnungszeiten) zur Erstkommunion anmelden.

## SICH MIT GOTT VERSÖHNEN

**Beichtgelegenheit für Kinder und Eltern vom letzten Erstkommunion-Jahrgang:** Beim Versöhnungstag im Gemeindezentrum mit den unterschiedlichen Stationen und Räumen wurde die Einladung ausgesprochen, dass für Familien (eben Eltern und Kinder), die das Sakrament der Versöhnung feiern möchten, eigene Beichtzeiten angeboten werden. Diese sind wie folgt (alle in St. Peter, Bad Waldsee):

**Samstag, 5. 11., um 17.00 Uhr**  
**Samstag, 12. 11., um 17.00 Uhr**  
**Samstag, 26. 11., um 17.00 Uhr**  
**Samstag, 3. 12., um 17.00 Uhr**  
**Samstag, 10. 12., um 17.00 Uhr**  
**Am Samstag, 17. Dezember, gäbe es dann für die Kinder und Familien einen eigenen Bußgottesdienst.** Eben auch eine Möglichkeit, sich der Barmherzigkeit Gottes zu öffnen und sich auf Weihnachten vorzubereiten. (Pfr. Werner und Pfr. Bucher)

## DIENSTE

**Ministranten und Lektoren / Kommunionhelfer**  
St. Johannes Baptist Haisterkirch

**Sonntag, 6. November, 9.15 Uhr**  
M: Fabian Lessig, Mattheo Bucher, Tabea Bucher, Emil Buck. - KH: Josef Blaser. - L: Marianne Ploil

**Sonntag, 13. November, 9.15 Uhr**  
M: Maximilian Waibel, Leonie Waibel, Markus Frick, Lene Rist. - KH: Marianne Ploil. - L: Birgit Merk

## KRABELGRUPPE

**Tiere beobachten macht Spaß!** So wird am kommenden Donnerstag, 10. November, ein Futterhäuschen für die Vögel gebastelt. Wir freuen uns immer über neue Gesichter - kommt einfach vorbei und singt, spielt, bastelt und krabbelt mit! Treffpunkt: 9.30 Uhr im Jugendraum im Klosterhof.

## TERMINE ST. PETER

### Montag, 7. November

Herzliche Einladung zum **Erzählcafé** im Evangelischen Gemeindezentrum. Beginn um 15.00 Uhr.

### Dienstag, 8. November

Herzliche Einladung zum **Freizeittreff** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus / Peterskeller.

### Donnerstag, 10. November

Herzliche Einladung zur ersten Probe für das **Krippenspiel** 2016. Es ist für Kinder ab der 1. Klasse, die Lust und Freude am Singen und Spielen haben. Wir treffen uns um 17.00 Uhr im Chorraum, Kath. Gemeindehaus St. Peter. Weitere Informationen: Maria Hirthe, Tel. 3128.

## FRAUENBUND

**Betriebsbesichtigung:** Der Katholische Frauenbund veranstaltet am kommenden Donnerstag, 10. November, um 14.30 Uhr eine Betriebsbesichtigung bei der Firma SaluVet in Bad Waldsee. Mitgliedsfrauen und Interessierte sind

herzlich dazu eingeladen. Die Veranstaltung hat eine Teilnehmerbegrenzung. Anmeldungen nimmt Christel Maier unter Tel. 6831 entgegen (oder per e.mail an [Frauenbund-badwaldsee@t-online.de](mailto:Frauenbund-badwaldsee@t-online.de)).

## AKTION HOFFNUNG



**Helfer gesucht – Kleider sortieren** bei Aktion Hoffnung in Laupheim: Die Kolpingfamilie Bad Waldsee sucht noch Helfer, die an diesem Samstag, 5. November, mit nach Laupheim fahren, um dort Kleider zu legen (unser Bild). Das Legen und Bündeln der vorsortierten Kleider ist ein wichtiger Schritt, damit die Kleider kostengünstig per Container verschickt werden können. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr auf dem Parkplatz Klosterhof. Die Rückkehr ist gegen 13.30 Uhr geplant. Interessierte können sich telefonisch oder per E-Mail im Pfarrbüro (Tel 990910, [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de)) bis zum heutigen Donnerstag, 3. November, anmelden.

Betreiber der Sammelzentrale in Laupheim ist die Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe e.V. Fast 500 Tonnen Hilfsgüter, neben Kleidung und Schuhen auch Gebrauchsgüter, werden jährlich durch die Sammelzentrale der Aktion Hoffnung an karitative, soziale Organisationen und Einrichtungen in Entwicklungsländern verschickt.

## MISSA IN B, KV 275

### Projektchor startet am 10. November

Mit der Missa in B, KV 275, für Soli, Chor und Orchester von W. A. Mozart soll der Gottesdienst am 1. Weihnachtstag in St. Peter um 9.30 Uhr besonders festlich gestaltet werden. In ca. sieben Proben soll diese Messkomposition erlernt

werden. Menschen, welche Lust und Freude am Singen haben, sind zu den Chorproben herzlich eingeladen. Notenkenntnisse sind dabei nicht Voraussetzung!

**Am kommenden Donnerstag, 10. November, von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, werden die Chorproben im Chorraum/Gemeindehaus St. Peter, beginnen.**

## CHORWÜRMER

**Am Freitag, 11. November,** treffen sich die „Chorwürmer“ um 15.00 Uhr zur Probe für den nächsten Familiengottesdienst in St. Peter.

## KRIPPENSPIEL

**Am kommenden Mittwoch, 9. November,** findet um 17.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Reute das erste Treffen (mit Rollenverteilung) für das Krippenspiel an Heiligabend statt. **Infos unter Tel. 8407. Siehe auch Kirchenanzeiger vom 27. Oktober, Seite 3.**

## MARTINSFEIER

In **Bad Waldsee** ziehen die Kinder am Sonntag, 13. November, zu Ehren des Heiligen Martin mit Laternen durch die Stadt. Um 17.00 Uhr gehen sie singend von der Hochstatt in Richtung Klosterhof. Im großen Kreis erwarten sie den Heiligen Martin und den Bettler zur Mantelteilung.

Der Gesamtelternbeirat der Kindergärten schenkt Glühwein und Punsch aus (am Eingang zum Peterskeller).

Bei ungünstiger Witterung wird die Martinsfeier um 17.00 Uhr in St. Peter stattfinden. Bitte löschen sie vor Eintritt in die Kirche die brennenden Kerzen (Brandgefahr).

## MARTINSFEIER

Der **Kindergarten St. Maria Michelwinnaden** lädt am Freitag, 11. November, alle zur Martinsfeier um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Johannes Evangelist ein. Mit einer Wort-Gottes-Feier beginnen wir, anschließend ist im Burghof Mantelteilung. Die Flötengruppe des Musikvereins gestaltet die Feier mit. Anschließend wird der Elternbeirat Glühwein, Punsch und Saitenwürste reichen. Bei ungünstiger Witterung wird die Martinsfeier um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche komplett stattfinden. Bitte löschen sie vor Eintritt in die Kirche die brennenden Kerzen (Brandgefahr). Die Kinder und Erzieherinnen und Pfarrer Thomas Bucher freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.

## MARTINSFEIER

Der **Kindergarten Gut Beth Reute** lädt zur Martinsfeier am kommenden Donnerstag, 10. November, ein. Wir treffen uns um 17.45 Uhr alle auf dem Dorfplatz in Reute zum Martinsspiel und werden im Anschluss einen großen Martinszug abhalten. Dieser führt uns wieder zum Dorfplatz, wo der Elternbeirat Getränke und Leberkäswecken verkaufen wird. Unser Kindergarten möchte auch in diesem Jahr im Hut des Bettlers Geld für einen wohltätigen Zweck sammeln. Dieses Jahr möchten wir das Geld der Aktion „Drachenkinder“ spenden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der **Kindergarten St. Leonhard** in Gaisbeuren hält seine Martinsfeier am Montag, 14. November, ab. Mehr hierzu im nächsten KA.

## MIT BISCHOF FÜRST

### Feierlicher Abschluss des Martinsjahres

Am 11. November findet in Weingarten ein Martinsspiel auf dem Münsterplatz statt. Beginn ist um 17.15 Uhr. Um 18.00 Uhr wird ein Imbiss auf dem Vorplatz der Basilika angeboten. Ab 19.00 Uhr findet das Pontifikalamt mit Bischof Dr. Gebhard Fürst statt.



# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE



Kur & Reha  
**Seelsorge**

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Wochen – offen für jedermann:

**Montag, 7. November, 19.30 Uhr**  
Therme, Vortragsraum: **Abendmeditation** mit Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

**Montag, 7. November, 20.00 Uhr**  
Therme, Vortragsraum: Gespräche über Gott und die Welt. **Warum gibt es Leid, Krieg, Böses auf der Welt?** Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

**Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr**  
Spirituelle Führung durch die Pfarrkirche St. Peter. Leitung: Egon Wieland.

**Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann**

**Sa, 5. November**

**17.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad  
**19.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle  
**19.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Therme (Vortragsraum)

**So, 6. November**

**8.30 Uhr:** Eucharistie im Kranken-

haus  
**17.00 Uhr:** EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

**Mo, 7. Oktober**

**18.00 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

**Mi, 9. November**

**17.00 Uhr:** EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

**18.00 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

**Do, 10. November**

**9.30 Uhr:** EUCHARISTIE in der Spitalkirche

**Fr, 11. November**

**8.00 Uhr:** EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

**18.00 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

**Sa, 12. November**

**17.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

**19.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle  
**19.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier in der Therme (Vortragsraum)

**So, 13. November**

**8.30 Uhr:** Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

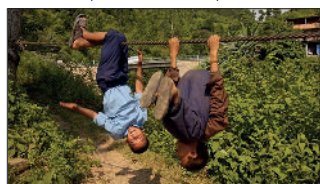
**Kurseelsorge: Tel. (07524) 40 41 – 12**

## FILMREIHE GLOBAL

„Lost Children“, gestern Abend im „seenema“ vorgestellt von KAB-Diözesansekretär Peter Niedergesäß, wird von Freitag, 4., bis Sonntag, 6. November, im Genossenschaftskino in der Biberacher Straße gezeigt (jeweils 18.00 Uhr). „Lost Children“ ist das eindringliche und sensible Porträt von vier ugandischen Kindersoldaten zwischen 8 und 14 Jahren, die nach gelungener Flucht aus dem Buschlager der Rebellen nur eines wollen: wieder Kind sein.

**Not without us – Nicht ohne uns**  
Der Dokumentarfilm begleitet 8- bis 12-Jährige aus aller Welt auf ihren

zum Teil abenteuerlichen Schulwegen. Dabei sprechen die Kinder über sich, über Heimat, Familie und Zukunft, über Sorgen und Wünsche. Mittwoch, 9. November, 19.30 Uhr.



Im Anschluss Filmgespräch mit der Autorin und Regisseurin Sigrid Klausmann-Sittler. Wiederholungen: Freitag, 11., bis Sonntag, 13. November, jeweils 18.00 Uhr.

## VORTRAG

Das Haisterkircher Team „Ökumene im Ort“ lädt am Dienstag, 15. November, um 20.00 Uhr zu einem Vortrag über Bestattungskultur in den Klosterhof Haisterkirch ein. **Mehr hierzu im nächsten KA**

## BEICHT-GELEGENHEITEN

**Freitag, 4. November**

**18.30 Uhr:** Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

**Samstag, 5. November**

**18.00 Uhr:** Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

**Heute, Donnerstag, 3. November**  
Phil. 3,3-8a. / Ps. 105 (104), 2-3.4-5.6-7. / Lk. 15,1-10.

**Freitag, 4. November**

Phil. 3,17-21.4,1. / Ps. 122 (121), 1-3.4-5. / Lk. 16,1-8.

**Samstag, 5. November**

Phil. 4,10-19. / Ps. 112 (111), 1-2.5-6.8a.9. / Lk. 16,9-15.

**Sonntag, 6. November**

2 Makk. 7,1-2.7a.9-14. / Ps. 17 (16), 1.3.5-6.8.15. / 2 Thess. 2,16-17.3,1-5. / Lk. 20,27-38.

**Montag, 7. November**

Tit. 1,1-9. / Ps. 24 (23), 1-2.3-4.5-6. / Lk. 17,1-6.

**Dienstag, 8. November**

Tit. 2,1-8.11-14. / Ps. 37 (36), 3-4.18.23.27.29. / Lk. 17,7-10.

**Mittwoch, 9. November**

Ez. 47,1-2.8-9.12. / Ps. 46 (45), 2-3.5-6.8-9. / Joh. 2,13-22.

**Donnerstag, 10. November**

Phlm. 1,7-20. / Ps. 146 (145), 6-7.8-9ab.9cd-10. / Lk. 17,20-25.

**Ökumenischer Bibelleseplan**

**Heute, 3. November:** 2 Korinther 8, 16-24

**4. November:** 2 Korinther 9,1-15

**5. November:** 2 Korinther 10,1-11

**6. November:** Psalm 90

**7. November:** 2 Korinther 10,12-18

**8. November:** 2 Korinther 11,1-15

**9. November:** 2 Korinther 11,16-33

**10. November:** 2 Korinther 12,1-10

## MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS / KLOSTER REUTE

### Besinnungswochenende

„Der Mensch von morgen wird ein Liebender sein – der Stimme des Herzens folgen“ lautet das Thema des Besinnungswochenendes vom 18. bis 20. November im Bildungshaus des Klosters Reute. Atem-, Wahrnehmungs- und Körperarbeit, Meditation, Musik und Gespräch begleiten durch das Wochenende, das auf der „Amo ergo sum“-Philosophie von Dr. Christina Kessler basiert. Wessen Herz dafür schlägt, ist herzlich eingeladen. Weitere Information und Anmeldung unter Tel. 708-211 oder per Mail an [bildungshaus@kloster-reute.de](mailto:bildungshaus@kloster-reute.de)



FRANZISKANERINNEN VON REUTE

**Neugestaltete Homepage**  
**Herzliche Einladung – schauen Sie auf [www.kloster-reute.de](http://www.kloster-reute.de)**

### Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

**Pfarrer Thomas Bucher:** Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner:** Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Diakon Dr. Marcel Görres:** Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@t-online.de](mailto:Marcel.Goerres@t-online.de)  
**Diakon Franz Fluhr:** Tel. 0157/52 69 16 05, [diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de](mailto:diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de)  
**Diakon Klaus Maier:** über Pfarramt: 990 91-0, [klaus\\_maier@outlook.de](mailto:klaus_maier@outlook.de)  
**Pastoralreferent Egon Wieland:** Klosterhof 1, Tel. 404-112, [egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
**Gemeindefereferentin Kerstin Ploil:** Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, [k.ploil@freenet.de](mailto:k.ploil@freenet.de)  
**Gemeindefereferentin Sandra Weber:** Klosterhof 1, Tel. 404-116, [Sandra.Weber@drs.de](mailto:Sandra.Weber@drs.de)  
**Pastoralassistent Markus Schuhmacher:** Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10  
**Pastoralpraktikant Alois Borho:** Klosterhof 1, Tel. 409-41 79, [a.borho@gmx.de](mailto:a.borho@gmx.de)

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0  
**Mail:** [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de), Fax: 9 90 91-22  
**Öffnungszeiten:** montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
**Mail:** [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)  
**Öffnungszeiten:** Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
**Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute:** in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)  
**Diakon Fluhr:** jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
**Mail:** [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)  
**Öffnungszeiten:** dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Pfarrsekretärinnen nehmen alle Anfragen entgegen, leiten die Anliegen weiter, geben Auskunft und helfen mit Rat und Tat.

**Tipps: Mal auf der Homepage von St. Peter surfen.**

Unter [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) gibt es viel Interessantes, so zum Beispiel das tägliche Evangelium akustisch – mit Auslegung

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

### Impressum

**Presserechtlich verantwortlich:** Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee.  
– **Gesamtherstellung** (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann, Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach.  
– **Druck:** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf.

### TV-Tipp

Ein Doku-Drama zum Leben und Wirken des Heiligen Martin wird an diesem Samstag, 5. November, um 20.15 Uhr in ARTE ausgestrahlt. Weitere Sendetermine: 8. November um 22.30 Uhr auf ORF2 und am 9. November um 20.15 Uhr auf ORF3.

## UNSERE GRUPPEN STELLEN SICH VOR

### Der Kirchenchor St. Peter

Wir sind eine Chorgemeinschaft von derzeit 35 Sängerinnen und Sängern. Wir haben uns der Musica sacra verschrieben und es uns zur Aufgabe gemacht, Gottesdienste in St. Peter Bad Waldsee kirchenmusikalisch besonders zu gestalten. Hierbei singen wir sowohl vierstimmig lateinische als auch deutsche Messkompositionen gleichermaßen. Daneben vierstimmig Chorsätze aus alter und neuer Zeit. Auch das Neue Geistliche Lied hat seinen Platz in unserem Repertoire.

Bei Hochfesten wie Weihnachten und Ostern gestalten wir die Festgottesdienste mit Orchestermessen. Diese werden „projektchorartig“ von unserem Chorleiter Hermann Hecht einstudiert. Wir machen Jahresausflüge und treffen uns zu sonstigen geselligen Anlässen.

Die Chorproben – Kirchenchor St. Peter – finden immer donnerstags



von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Chorraum Gemeindehaus St. Peter statt. Projektchorproben sind immer einige Wochen vor den Hochfesten, Weihnachten und Ostern (das aktuelle Projekt beginnt am 10. November; siehe Seite 3 in diesem KA). Jederzeit sind in allen Chören von St. Peter neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen.

Ansprechpartner sind Chorleiter Hermann Hecht und die Kirchenchor-Vorsitzende Heidi Becker oder auch jedes einzelne Chormitglied.

**Zur Serie „Unsere Gruppen“:** In der Seelsorgeeinheit gibt es ein blühendes Gemeindeleben. Viele Gruppen wirken mit. Uns liegen derzeit etliche Beiträge vor, die wir nach und nach veröffentlichen. Da der Platz im Kirchenanzeiger knapp ist, bitten wir die Einsender um Geduld. Falls ein vor längerem eingereicherter Text inzwischen durch Zeitablauf in Teilen überholt sein sollte, bitte melden (Tel. 07564 / 30 68 07). Auch wir achten darauf, ob ein Artikel inhaltlich noch „passt“ und melden uns, wenn er aktualisiert werden müsste.